



IMPRESSUM

Ewald Schwarzer Verlag oHG

Jägerallee 27, 14469 Potsdam
Tel. 0331.60 11-0 · Fax 0331.60 11-250
E-Mail: info@schwarzer-verlag.de
Internet: www.finestworldwide.com

Objekt- und Marketing- leitung/Redaktion	Werner Staudt (Dipl.-Betriebswirt) Tel. 06893.38.30, Fax -49.50 E-Mail: staudtw@aol.com
Redaktion	Simone Friedrich, Nicole Dombrowski, redaktion@schwarzer-verlag.de
Redaktion SaarLorLux	Christa u. Werner Staudt, Jan Bubel Verena Comperl, Markus Schramm, Viviane Shabanzadeh, Karin Telke
Übersetzung	Phillippe Fouché, Dale L. Schweich, Nitya Ramchandran, Emal Ghamsharick, www.englishexpress.de
Fotos	Fotografie Prisma, Saarlouis, Werner Staudt
Herausgeber	Ewald Otto Schwarzer
Geschäftsf. Gesellschafter	Thomas Schwarzer
Verlagsleitung	Julia Schwarzer
Leitung Außendienst/Verkauf	Markus Strasser, Mobil 0163.612.02.54
Anzeigenverwaltung	Stefanie Kodalle (verantwortl. Anz. i. S. d. P.) Tel. 0331.60 11-510, Fax -550 Susanne Lemke Tel. 0331.60 11-500, Fax -550 anzeigen@schwarzer-verlag.de
Sales Director National	Rosemarie Dörk, Mobil 0163.612.02.60
Marketing National	Hiering Marketing Group, 0163.657.12.75 Marianne Jäger, 0171.742.74.08 Claudia Willig, 0151.14.14.59.33
Herstellungsleitung	Max J. Krezdom
Produktionsassistenz	Katharina Jedryas
Grafik/Layout	Annika von Bergen, Katja Schlichting
Vertrieb	vertrieb@schwarzer-verlag.de
Druck	Druckhaus Schöneweide, Berlin

Der nationale Teil von »feine adressen – finest« ist IWV-geprüft und erscheint in folgenden Ausgaben: Baden-Baden/Schwarzwald, Berlin/Potsdam, Bremen/Weser-Ems, Düsseldorf/RheinRuhr Region, Frankfurt/Rhein-Main, Hamburg/Schleswig-Holstein, Hannover, Köln/Bonn, Metropolregion Leipzig, München/Bayern, Metropolregion Nürnberg, SaarLorLux, Stuttgart. Im Wechsel erscheinen außerdem die Ausgaben: Bodensee, Dresden, Baden/Rhein-Neckar. Weitere Ausgaben: Gästeführer, FINEST addresses Marbella, Mallorca »feine adressen – finest« finden Sie im Internet unter: www.finestworldwide.com
Weitere Ausgaben: Gästeführer, FINEST addresses Marbella, Mallorca



© Copyright by Ewald Schwarzer Verlag oHG, Potsdam.
Diese Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes bedarf der Zustimmung des Verlages. Druckreif übermittelte Unterlagen (z. B. per CD, E-Mail) können seitens der Anzeigenabteilung nicht korrigiert werden. Für die Richtigkeit, sei es in grammatischer, stilistischer, inhaltlicher wie graphischer Form, haftet ausschließlich der Auftraggeber bzw. die beauftragte Agentur. Veranstaltungsinweise ohne Gewähr. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Potsdam. ISSN 0934-5248

»feine adressen – finest« SaarLorLux erscheint 4x jährlich.
Gültige Anzeigenpreisliste 01.01.2010
Preis pro Einzelheft: € 6,00, Abonnementpreis: € 28,50 inkl. Versandkosten und MwSt.

Über Sinn und Unsinn von Schönheitsoperationen

Chirurgie esthétique : le pour et le contre

Prof. Dr. Dr. Werner L. Mang ist Deutschlands renommiertester Schönheitschirurg. Die »Mang Medical One«-Klinikgruppe betreibt acht Kliniken bundesweit, die Bodenseeklinik in Lindau ist das international bekannte Flaggschiff der Gruppe. Die von SaarLorLux aus gut erreichbare »Mang Medical One Welfenhofklinik« in Wiesbaden, die einen ihrer Schwerpunkte auf Haartransplantationen legt, wird aktuell erweitert. Aus diesem Anlass sprach »feine adressen – finest«-Redakteurin Karin Telke mit Professor Mang.



Professor Mang erläutert, warum er manche Schönheitsoperationen kritisch sieht.

© Foto: Daniel Stötzer

» In der modernen Gesellschaft, die jegliche Form von normalem Verfall und naturbedingter Alterung kategorisch ablehnt, wird das Streben nach Schönheit immer mehr zu einem rücksichtslosen, gegen sich selbst gerichteten Wahn.« Dass dieser Satz von Professor Mang, und damit von Deutschlands prominentestem Schönheitschirurgen, stammt, erstaunt. In seinem Bestseller »Verlogene Schönheit: Vom falschen Glanz und eitlen Wahn« ist nachzulesen, woher diese Einstellung rührt. Denn die Liste der Operationen, die Professor Mang immer wieder ablehnt, wird länger und länger. Wer sich zum Beispiel Schlauchbootlippen, Po-Implantate oder eine Wespentaille durch Entfernung von Rippen wünscht, kann sich den Besuch bei Professor Mang gleich sparen.

Der charismatische Chirurg mag uniform operierte Barbie-Körper überhaupt nicht.

Er definiert seine Aufgabe anders. Wenn Professor Mang davon spricht, dass Kinder mit Segel-Ohren sozial ausgegrenzt werden oder Männern mit früher Glatzenbildung privates Glück verwehrt bleibt, versteht man, was er meint, wenn er sagt: »Ich möchte mit dem Skalpell die Seele heilen.« www.medical-one.de

Le professeur Werner L. Mang est le plus réputé des chirurgiens esthétiques d'Allemagne. Le professeur fait partie de ceux qui refusent les opérations absurdes qui vont contre le bon sens et les lois de la nature. Il refuse par exemple d'intervenir quand une femme lui demande de lui enlever des côtes pour amincir la taille. www.medical-one.de